

12. Potsdamer Steuertag

5. November 2021

Das KöMoG – ein Einstieg in die rechtsformneutrale Besteuerung?

Das Gesetz zur Modernisierung des Körperschaftsteuerrechts (KöMoG) ist nach intensiven Diskussionen kurz vor Ende der Wahlperiode des Deutschen Bundestags im Mai 2021 beschlossen worden. Danach kann das Wahlrecht für Personenhandelsgesellschaften und Partnerschaftsgesellschaften zur Besteuerung als Kapitalgesellschaft (bei Antragstellung bis zum 30.11.2021) erstmals mit Wirkung zum 1. Januar 2022 ausgeübt werden. Schon im Vorfeld hat es um den Gesetzentwurf, insbesondere um das darin enthaltene Optionsmodell zur Körperschaftsteuer für Personengesellschaften, heftige Kontroversen gegeben. Die Befürworter sehen in dem nun beschlossenen Optionsmodell einen wesentlichen Beitrag zur Schaffung von mehr Rechtsformneutralität der Besteuerung. Einer lange erhobenen Forderung der Steuerwissenschaft werde endlich nachgekommen. Die Kritiker stellen teilweise die grundsätzliche Eignung des Modells infrage oder kritisieren die konkrete Umsetzung des Optionsmodells durch das KöMoG. Neben den angesprochenen Grundsatzfragen wirft das neue Optionsmodell auch Fragen des Verhältnisses zu anderen Steuergesetzen sowie des Internationalen Steuerrechts auf.

Der Potsdamer Steuertag möchte diesen Fragen mit hochkarätigen Referentinnen und Referenten nachgehen.

Auf Wunsch (bitte bei Anmeldung auf Seite 2 angeben) wird eine Fortbildungsbescheinigung nach § 15 FAO (Fachanwalt für Steuerrecht) im Umfang von 4 Zeitstunden erteilt.

Programm

| | |
|-----------|---|
| 09:30 Uhr | Get-together der Tagungsteilnehmer |
| 09:45 Uhr | <u>Prof. Dr. Andreas Musil, Universität Potsdam</u> Begrüßung und Einführung in das Tagungsthema |
| 10:00 Uhr | <u>MD Dr. Rolf Möhlenbrock, Bundesministerium der Finanzen</u> Das KöMoG und das Optionsmodell – eine Einführung |
| 10:30 Uhr | <u>RA Prof. Dr. Roland Wacker, VorsRiBFH a.D.</u> Das Optionsmodell – ein gelungener Beitrag zur rechtsformneutralen Besteuerung? |
| 11:00 Uhr | Diskussion |
| 11:15 Uhr | Kaffeepause |
| 11:45 Uhr | <u>Prof. Dr. Marc Desens, Universität Leipzig</u> Grundsatzfragen und internationale Aspekte des Optionsmodells |
| 12:15 Uhr | <u>WP/StB Prof. Dr. Ulrich Prinz, Ypog</u> Praxisfragen und Gestaltungsansätze des Optionsmodells |
| 12:45 Uhr | Diskussion |
| 13:00 Uhr | Mittagspause |
| 14:00 Uhr | Ist das Optionsmodell der Durchbruch für eine rechtsformneutrale Besteuerung? Podiumsdiskussion mit den Referenten und <u>Petra Kramer, Bahlsen GmbH & Co. KG</u> <u>Leitung: Prof. Dr. Lars Hummel, Universität Potsdam</u> |
| 15:30 Uhr | Ausklang (kleiner Imbiss und Getränke) |

Teilnehmerbeitrag:

Um die Kosten des Vereins zu decken, muss wieder ein Teilnehmerbeitrag erhoben werden. Dieser beträgt für Mitglieder 35 Euro, für Nichtmitglieder 50 Euro. Studenten und Referendare können kostenlos teilnehmen. Bitte überweisen Sie den Beitrag bei Anmeldung auf das Konto:

Potsdamer Steuerforum e.V.
Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam
IBAN: DE68160500003512012468
BIC: WELADED1PMB Verwendungszweck: Vortragsveranstaltung 5.11.2021 Name(n)

Veranstaltungsort:

Staatskanzlei Land Brandenburg/Brandenburg-Saal
Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam
- nächstgelegene Parkplätze in der Tiefgarage des Hauptbahnhofs, 5 Min. Fußweg
- S-Bahn Linie 7/Regionalbahn, Haltestelle Potsdam Hauptbahnhof, 5 Min. Fußweg,
- Lageplan auf der Homepage des Vereins verfügbar

Wichtiger Hinweis:

Wir empfehlen eine zeitnahe Anmeldung, da das Platzangebot möglicherweise begrenzt sein wird.

Weitere Informationen und Kontakt:

Potsdamer Steuerforum e.V. c/o
Univ.-Prof. Dr. Andreas Musil
Universität Potsdam, Juristische Fakultät
Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere Verwaltungs- und Steuerrecht
August-Bebel-Straße 89, 14482 Potsdam
Tel.: 0331/9773233
Fax: 0331/9773700
E-Mail: ithoss@uni-potsdam.de

Anmeldung:

- Ich melde mich sowie weitere Person(en) für den 12. Potsdamer Steuertag an. Den Teilnehmerbeitrag von Euro habe ich überwiesen.
- Ich bin Student/in im Masterstudiengang „Unternehmens- und Steuerrecht“ (LL.M.).
- Ich bin Student/in eines anderen Studiengangs.
- Ich benötige eine Fortbildungsbescheinigung nach § 15 FAO.

.....
Name, Vorname

.....
E-Mail

.....
Firma

.....
Telefon

.....
Anschrift

Bitte senden Sie diese Anmeldung aus organisatorischen Gründen bis spätestens 29.10.2021 per Post, per Fax oder E-Mail an die oben genannte Kontaktadresse.